

sprache allgemeiner verbreitet haben, da zu allen zeiten für den weiteren verkehr der völker untereinander einzelne sprachen ihre eigentliche grenze überschreiten (1). so erklärt es sich, warum wir unter den Hunnen auf gothische eigennamen stoßen und warum den Slaven und Deutschen von alters her viele namen und wörter gemeinschaftlich sind; wenn wir einmal weiter fortschreiten in unsrer kaum begonnenen erkenntnis des zusammenhangs und gegenseitigen einflusses zwischen gothischer, slavischer, litthauischer und finnischer zunge überhaupt, werden sich auch in diesen bezügen lichtere blicke in die dunkelheit werfen lassen. Ich bin darin nicht mit dem treflichen Zeufs einverstanden, daß er scythische und deutsche Scyren von einander halten will, Scyren unsrer stelle und die, welche unter Odovacer nach Italien vorgedrungen waren, können demselben volk zufallen, wie die Ruger und Heruler aus dem osten sich gen westen wandten (2). Auch zwischen Gothen und Alanen, die Procop geradezu ein gothisches volk nennt, Iornandes aber cap. 31 neben die Vandalen stellt, Ammianus Marcellinus bedeutsam für Massageten hält, von welchen Massageten Procop 2, 359. 447 uns den mannsnamen Aigan überliefert, eine offenbar deutsche form; zwischen diesen Alanen und den Gothen wird sich ein engeres band schwerlich ableugnen lassen, wenn nicht dem ursprung, doch dem zusammenleben und der verbrüderung nach. der name Alanowamuthis erinnert in seinem zweiten theil an jenes Ebrimuth, im ersten aber an die slavische weise den begrif der abkunft durch die adjectivbildung -ov auszudrücken; Alanovamuthis bezeichnet also den alanischen stamm, und auch Peria, oder wie andere lesen Paria, scheint kein rein gothisches wort, vielmehr alanisches. Dieses Peria schwester, deren namen Iornandes zu melden unterläßt, heiratete in das berühmte geschlecht der Amalen, (ahd. Amalunge), ihr gemahl hiefs Andagis (Andags?) und dessen vater Andala, das aus ihrer ehe entsprossene kind hingegen Gunthigis mit dem zunamen Baza, ein magister militum, das heist doch in römischem dienst? diese drei namen Gunthigis, Andagis und Andala sind deutlich gothisch. Baza, des Gunthigis anderer name, mag einerlei sein mit dem

(1) Wie man jetzt mit französischem in Deutschland fortkommt, mit deutschem in Scandinavien, mit slavischer oder italienischer zunge in einem theile des morgenlandes; so wol damals mit gothischer an der untern Donau bis zum schwarzen meer.

(2) Auch Niebuhr (kleine hist. schr. 1, 385) gestattet zusammenhang zwischen den alten in Skythika auftretenden Skiren und den späteren entschieden deutschen Skyren.

© Hessisches Staatsarchiv Marburg, Best. 340 Grimm Nr. Dr 199